



**- Betriebsausschuss Breitbandinitiative -  
- 18. Wahlperiode -**

An die  
Mitglieder des Betriebsausschusses  
Breitbandinitiative

Nachrichtlich  
an alle Kreistagsabgeordneten  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

**Protokoll**

**über die 8. Sitzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes "Breitbandinitiative**  
**Landkreis Vechta" am 12.09.2023**

**Anwesend:**

Herr Tobias Gerdesmeyer  
Herr Walter Goda  
Herr Heinz Hanken  
Herr Peter Harpenau  
Herr Eckhard Knospe  
Frau Sabine Meyer  
Herr Paul Sandmann  
Frau Martina Spille

**Entschuldigt:**

Herr Martin Fischer  
Herr André Hüttemeyer  
Herr Hartmut Heinen (stellv. Vorsitzender)

**Hinzugezogen:**

Herr Holger Böckenstette  
Frau Larischa Espelage  
Herr Markus Fischer

Protokollführerin  
Betriebsleiter

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Betriebsausschusses am 16.05.2023
5. Mitteilungen des Landrats
6. Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (642/2023)
7. Aktueller Planungs- und Ausführungsstand zum geförderten Breitbandausbau (643/2023)
8. Beschluss über den Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Breitbandinitiative Landkreis Vechta (644/2023)

- - - - -

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

---

Herr Landrat Tobias Gerdesmeyer eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herr Dr. Schöne vom Planungsbüro BIBTech.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit**

---

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **3. Feststellung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird einstimmig genehmigt.

### **4. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Betriebsausschusses am 16.05.2023**

---

Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Betriebsausschusses vom 16.05.2023 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

## 5. **Mitteilungen des Landrats**

---

Landrat Gerdesmeyer berichtet zum Sachstand Mobilfunk. Es hat ein Gespräch mit Herrn Schneider von der Telekom stattgefunden. Herr Gerdesmeyer will jetzt als Nachgang des Spitzengespräches mit Vodafone und Telekom zu einem Folgetermin einladen, um die weitere Entwicklung in diesem Bereich zu erörtern. Ein aktuelles Verbot von Funkanlagen auf öffentlichen Gebäuden erschwert die Standortsuche aktuell.

## 6. **Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (642/2023)**

---

Herr Fischer gibt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick zum aktuellen Sachstand beim Breitbandausbau im Landkreis Vechta.

Zum Thema Endausbau (Nachverdichtung) berichtet Herr Fischer, dass die Abstimmung mit Vodafone erfolgt ist. 1.557 homes-passed-Adressen aus den Baulosen 1, 3,4,6,7,9, und 10 werden angeschrieben. Der Bau der Hausanschlüsse findet dann mit einer anderen Tiefbaufirma statt. In den Baulosen 5 und 8 werden die Adressen ohne Vertrag ebenfalls nochmal angeschrieben. Hier können die Adressen aber in die neue Ausschreibung eingearbeitet werden.

Im Endausbau können die Kunden zwischen zwei Varianten wählen:

1. Bau des Hausanschlusses ohne Vodafone-Vertrag mit einer Anschlussgebühr von 599,00 €
2. Bau des Hausanschlusses mit Vodafone-Vertrag und ohne Anschlussgebühr (ursprüngliche Vertragsbedingungen)

Die Angebote gelten nur innerhalb einer gesetzten Frist. Bei Variante 2 muss beachtet werden, dass die Anschlussgebühr mit den Fördergeldern verrechnet. Die anwesenden Mitglieder stimmen dieser Verfahrensweise im Endausbau zu.

Zu den Förderanträgen berichtet Herr Fischer, dass die Konkretisierungsanträge seit Dezember 2022 bei der ateneKOM zur Prüfung vorliegen. Es wurden noch Daten nachgefordert, die in Kürze fertiggestellt sind und eingereicht werden können. Die ateneKOM kann keinen Zeitraum nennen, in dem eine abschließende Bearbeitung zugesagt werden kann. Im Rahmen der Klärungsgespräche hat die ateneKOM eine Zusammenlegung der zwei Bewilligungsbescheide in Aussicht gestellt. Das würde die Abwicklung wesentlich vereinfachen, da eine strikte Trennung der zwei Ausbaustufen nicht mehr erfolgen müsste.

Anhand eines Bauzeitenplanes stellt Herr Fischer den aktuellen Baustand in den einzelnen Baulosen dar. Es ist damit zu rechnen, dass in diesem Jahr die Baulose 6, 7, und 10 abgeschlossen werden. Im Baulos 9 könnte sich die Fertigstellung bis März 2024 verzögern. Dieser Bauzeitenplan bezieht sich auf die Bauzeit. Alle Bewilligungsbescheide sind inzwischen aufgrund der Bauverzögerungen bis Dezember 2024 verlängert worden. Anschließend bleiben 6 Monate (30.06.2025), um den Verwendungsnachweis zu stellen, die Abnahmen durchzuführen usw.

Die Baulos 5 und 8 werden sich wesentlich verzögern. Die Kündigung im Baulos 8 ist im Mai 2023 ausgesprochen worden. Die EU-weite Ausschreibung kann nach abschließender Prüfung durch WRR veröffentlicht werden. Im Baulos 5 wird ebenfalls eine Kündigung geprüft. Die Baufirma liegt weit hinter dem Zeitplan. Die Arbeiten werden mangelhaft durchgeführt. Eine mit BIBTech durchgeführte Bestandsaufnahme bestätigt diesen Eindruck.

Die ausführende Baufirma wurde mit Fristsetzung aufgefordert, Abhilfe zu schaffen. Die Frist ist erfolglos verstrichen. Herr Böckenstette nimmt ebenfalls kurz Stellung zur Sachlage in Baulos 5. Er schlägt vor, dem Bauunternehmer zu kündigen. Dieser Vorschlag erhält allgemeine Zustimmung. Die Nutzung der bereits verlegten Kabel ist bei einer Neuausschreibung zwingend, da Strecken nur einmal gefördert werden.

Bei der „Grauen-Flecken-Förderung“ (3. Ausbaustufe) wurde der Antrag auf Beratungsleistungen mit 200.000,00 € bewilligt. Die Beratungsleistungen werden jetzt für die genaue Verifizierung der Adressen und der Förderbedingungen eingesetzt. Die Ausschreibung des Planungsbüros wird vorbereitet. In der Ausschreibung sind auf Anraten von WRR Eignungskriterien anzuführen, um Angebote von qualifizierten Planungsbüros zu erhalten. Ein Planervertrag muss ebenfalls Bestandteil der Ausschreibung sein.

## **7. Aktueller Planungs- und Ausführungsstand zum geförderten Breitbandausbau (643/2023)**

---

Herr Dr. Schöne vom Planungsbüro BIBTech gibt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen detaillierten Überblick zum Baufortschritt. Die Bautenstände in den einzelnen Baulosen können der Präsentation entnommen werden.

Ergänzend zu dem geplanten Zusammenschluss der beiden Ausbaustufen (Bewilligungsbescheide) stellt Herr Schöne zunächst die Historie der beiden Anträge gegenüber. In den Abstimmungen mit der ateneKOM wurde bislang immer auf die Notwendigkeit der Kostentrennung hingewiesen. In der letzten Abstimmung am 12.07.2023 wurde unter anderem die aufwendige Erstellung der Rechnungskontroll-Listen besprochen und erstmalig die Zusammenlegung der Bescheide 1 und 2 von Seiten der ateneKOM angeregt. Diese Vorgehensweise wurde am 13.07.2023 durch die Geschäftsführung der ateneKOM bestätigt.

Von dieser Regelung ist die Ausbaustufe 3 nicht betroffen, da es sich um eine andere Förderrichtlinie handelt.

## **8. Beschluss über den Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Breitbandinitiative Landkreis Vechta (644/2023)**

---

Die vorangegangene Prüfung des Jahresabschlusses 2021 durch die MSH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH Lohne und des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Vechta ergab keine Beanstandungen. Das Jahr 2021 wird mit einem Fehlbetrag von 44.345,92 € abgeschlossen.

Sodann beschließt der Betriebsausschuss Breitband einstimmig:

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, zum Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Breitbandinitiative Landkreis Vechta folgende Beschlüsse zu fassen:

„Der Jahresabschluss 2021 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2021 für den Eigenbetrieb Breitbandinitiative Landkreis Vechta werden festgestellt.“

Der Jahresfehlbetrag in einer Höhe von 44.345,92 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Für den Jahresabschluss 2021 wird dem Betriebsleiter Entlastung erteilt.“

Ende der Sitzung: 18:35 Uhr

Vechta, 21.09.2023

Gerdemeyer  
Landrat

Espelage  
Protokollführerin